

18/05/2013 13:14 +49-911-231-3678  
 18/05/2013 12:15 +49-911-231-4051

BGA  
 CSU FRAKTION

S. 01/01  
 G. 01/01

**Tischvorlage TOP & C**  
**CSU**

**FRAKTION  
 DER CHRISTLICH-SOZIALEN UNION  
 IM STADTRAT ZU NÜRNBERG**

CSU-Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90403 Nürnberg

Herrn Oberbürgermeister  
 Dr. Ulrich Maly  
 Rathausplatz 2  
 90403 Nürnberg

Wolf'scher Bau des Rathauses  
 Zimmer 88  
 Rathausplatz 2, 90403 Nürnberg  
 Telefon: 09 11 / 231 - 2907  
 Telefax: 09 11 / 231 - 4051  
 E-Mail: csu@stadt.nuernberg.de  
 www.csu-stadtratsfraktion.nuernberg.de

AFS 15.05.13

<b>OBERBÜRGERMEISTER</b>		
10. MAI 2013 / .....Nr. ....		
VL	1 Zur Ktg.	3 Zur Stellungnahme
III	2 z.w.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorliegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorliegen

nk / 10. Mai 2013  
 Thiel

wbg - Wohnbauprojekt in der Ostendstraße

K: wbg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wie in der Presse am 08.05.2013 berichtet wurde, wird das Wohnbauprojekt der wbg in der Ostendstraße 85 - 87 durch Forderung nach Erhalt eines Baumes in der Mitte des Areals in seiner Planung stark eingeschränkt. Darüber hinaus würden durch Änderungswünsche des Baukunstbeirates und der damit verbundenen Neuplanung weitere Wohneinheiten reduziert.

Nach Ansicht der CSU-Stadtratsfraktion gilt es hier, unter Berücksichtigung der angespannten Bedarfssituation eine Lösung im Interesse der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum herbeizuführen. Insbesondere auch, da es sich bei dem Vorhaben der wbg weitgehend um barrierefreie Wohnungen handelt.

Für die Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung am 15.05.2013 stellen wir daher folgenden

**Dringlichkeitsantrag:**

1. Es wird geprüft, wie eine Fällung des betreffenden Baumes auf dem Gelände, unter der Voraussetzung von Ersatzpflanzungen an anderer Stelle, kurzfristig genehmigt werden kann.
2. Die Empfehlungen des Baukunstbeirates werden erneut geprüft und eine kompromissorientierte Entscheidung zu Gunsten einer möglichst hohen Anzahl an Wohneinheiten wird herbeigeführt. Eine vollständige Neuplanung des Projekts und die damit verbundene massive Verzögerung ist dabei ausdrücklich zu vermeiden.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Brahm  
 Fraktionsvorsitzender

Stpl Nr. 302  
 13. MAI 2013

D	E	U	R
3			

E.H. 6

<b>BAUREFERAT</b>		
10. MAI 2013 Nr. A62/13		
Zur Ktg.	3	Zur Stellungnahme
2	z.w.V.	4 Antwort vor Ab-schrift vorliegen
		5 Termin:

1/1- A13050800-wbgMöggeldorf.doc

Bitte Tischvorlage  
 PBOB und III